

## Studienelemente zur Aufnahme in das Portfolio Medienbildungskompetenzen

lm R	ahmen des Lehramtsstudiums an der Philipps-Universität Marburg hat [Name	]	
in de	er Veranstaltung[Dozent, Titel, Semester]		
Sitzu Ther (Hau aktiv	afolgende für das Portfolio Medienbildungskompetenz relevante Inhalte in minde ang schwerpunktmäßig bearbeitet. Einzutragen sind nur jene Sitzungen, in denen das a ma bestimmender inhaltlicher Schwerpunkt war. An das Seminar gebundene Aufgabe asarbeit, Referat, Sitzungsgestaltung, Veranstaltungsportfolio o.ä.), die der/dem Studien de Auseinandersetzung mit dem genannten Inhalt in mindestens dem zeitlichen Un ang abverlangt haben, können ebenfalls berücksichtigt werden.	nngegebene nstellungen renden eine	
ΙN	Inhalt  ledientheorie und Mediengesellschaft	Sitzung(en) je 90min	
	Thematisierung aktueller Zusammenhänge zwischen Medien und Gesellschaft, auch mit Blick auf die Bedeutung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationssystemen für gesellschaftliche, wirtschaftliche und industrielle Belange.		
	Thematisierung der Mediensozialisation von Schülerinnen und Schülern sowie Möglichkeiten zur pädagogischen Impulssetzung im Sinne einer medienethischen Werterziehung und aktiver, demokratischer Teilhabe.		
	Thematisierung von Fragen des Kinder- und Jugendschutzes / Thematisierung von Chancen und Risiken der Mediennutzung.		
II Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes			
	Thematisierung der didaktischen Funktion des Medieneinsatzes in Abstimmung mit Unterrichtsmethoden und -inhalten.		
	Thematisierung der Nutzung von Medien zur Unterstützung selbstgesteuerten, kooperativen und kreativen Lernens.		
	Thematisierung von Möglichkeiten unterrichtlicher Differenzierung durch Medieneinsatz.		
III Mediennutzung			
	Einführung bzw. intensive Nutzung unterrichtsrelevanter Medien und Software.		
	Spezifikation der Medien/Software:		
	Ein- bzw. Anleitung zur kritischen und ergebnisorientierten Recherche in Vorbereitung des Schul- oder Unterrichtsalltags.		

IV Medien und Schulentwicklung			
☐ Thematisierung von Möglichkeiten zur Initiierung von Medienprojekte schulischen Kontext	n im		
V Lehrerrolle und Personalentwicklung			
☐ Kritische Reflexion der eigenen Haltung in Bezug auf Mediennut Mediengesellschaft und Medieneinsatz.	zung,		
Reflexion der eigenen Medienbiographie im Hinblick auf Möglichk Schülerinnen und Schüler zu einer kompetenten Teilnahme zu motivierer moralische Haltungen, ethische Werte und ästhetische Urteile zu fördern.			
Auseinandersetzung mit Entwicklungen der Medienwelt, darauf aufba Thematisierung dieser Entwicklungen als Chance zur beruflichen und persönl Weiterentwicklung im Sinne einer zeitgemäßen Lehrerrolle sowie die Ableitur eigenen Fortbildungsbedarfs.	ichen		
Anmerkungen:			

Zentrum für Lehrerbildung Marburg

Unterschrift Dozent\*In